

Sicherheitshinweise	1
Lieferumfang	2
Montage	3 – 7
Umbau	8

Sicherheitshinweise:

Achtet beim Hantieren mit den Betteinzelteilen auf andere Personen die sich in Eurem Umfeld befinden. Ungewollte Begegnungen mit den Metallteilen können schmerzhaft sein!

Achtet beim Einbau auf das Auto. Beschädigungen durch Unachtsamkeiten an Innenverkleidung oder Lack sind sehr ärgerlich.

Vorsicht! Beim Zusammensetzen der Einzelteile besteht die Möglichkeit sich Finger oder Haut einzuklemmen.

Deshalb gilt: In der Ruhe liegt die Kraft!

Achtet bei der Nutzung stets auf ausreichende Sicherung (mittels Verzurrösen) und beachtet die Bedienungsanleitung des jeweiligen PKW sowie die StVO.

Montagehinweise

Vanable®

Lieferumfang:



Die Kleinteile befinden sich in der Innentasche am Kopfende.



Montagehinweise

Vanable®

Montage:



Legt alle Einzelteile übersichtlich in das Fahrzeug oder legt die Teile neben dem Fahrzeug auf einer weichen Unterlage aus.

Begonnen wird der Aufbau mit dem Aufstellen der beiden hinteren Seitenteile. Die hinteren Seitenteile des Bettes sind i.d.R. die Längeren der vier mitgelieferten Seitenteile.





Dazu einfach hinten und vorn ein Bein unterstellen und die Verzurrösen unterlegen. Lehnt die Seitenteile am Fahrzeug an. Das der Schiebetür zugewandte Bettbein heftet ihr mit einer Schraube an. Die geschwungenen Beine gehören an die Schiebetür.

Ein Ende jedes Seitenteiles ist abgerundet. Dieses Ende zeigt nach hinten. Hier ist auf der Lattenrostaufgabe ein Anschlag für den Rost aufgenietet.



Weiter geht es mit dem hinteren Kopfteil. Legt es dazu zunächst auf einem Seitenteil auf und sichert es mit einer Schraube. Dann legt ihr es auf der anderen Seite auf und zieht beide Schrauben gut an. Sind beide Seitenteile richtig aufgestellt, lassen sich die Schrauben leichtgängig eindrehen. Achtet darauf, dass die Verzurrösen in Richtung Verzurrpunkte des Fahrzeugs ausgerichtet sind. Sie sollten nicht nach außen zeigen, da sie so die Verkleidung des Fahrzeugs zerkratzen können.

Montagehinweise

Vanable®

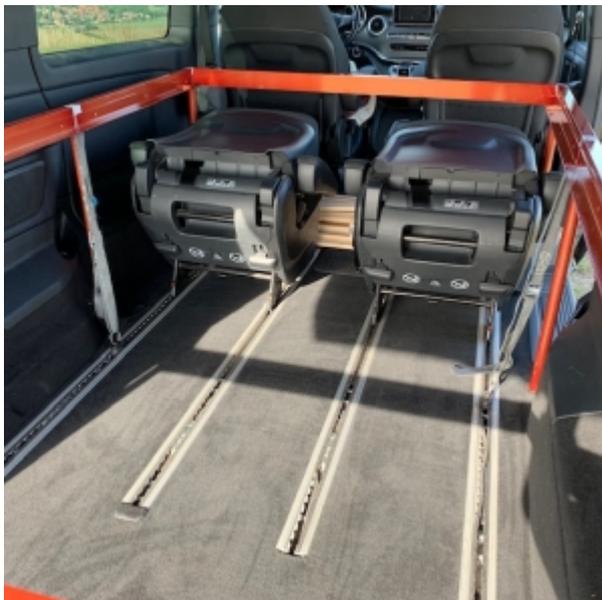


Nun werden die vorderen Seitenteile auf die Hinteren aufgesetzt und verschraubt. Die freien Enden einfach ein wenig anheben, so lassen sich die Schrauben leicht eindrehen. Achtet auch hier auf die Ausrichtung der Verzurrösen.





Sind die vorderen Bettbeine untergestellt, legt das Kopfteil auf und zieht alle Schrauben an. Hier sind keine Verzurrösen vorgesehen.



Der Rahmen steht! Der beste Zeitpunkt das Vanable am Fahrzeug über die Verzurrpunkte zu verzurren. I.d.R. reicht das an zwei Punkten aus. Danach legt den Lattenrost auf den Rahmen und rollt ihn aus. Legt die jeweils letzten Latten hinter die Arretierungen.



Die Filzstreifen können entweder auf Höhe des Rahmens, im Bereich der Hecktür, oder direkt am Vanable angebracht werden. So reibt der Rahmen nicht an der Verkleidung des Fahrzeugs.

Nun noch die Matratze auflegen und Ihr seid fertig.

Der Rückbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Umbau:



In nur wenigen Schritten kannst Du die vordere Sitzreihe nun wieder nutzbar machen. Dazu einfach die Matratze nach hinten klappen, den Lattenrost zusammen schieben und die vorderen 4 Schrauben lösen. Seitenteile und Bettende demontieren und das Bettende letztendlich in der Mitte wieder aufsetzen und verschrauben.



Der Rückbau von hinten erfolgt in identischen Schritten um beispielsweise Platz zum Transport von Sperrgut zu schaffen.

Viel Spaß und gute Fahrt mit deinem Vanable®